
Subject: Löwenmähne schwindet. Wie soll ich damit leben?

Posted by [Jennyli](#) on Fri, 03 Aug 2018 17:53:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

ich bin 37 Jahre alt und hatte schon immer eine lange voluminöse Löwenmähne, für die mich wirklich JEDER bewundert hat.

Mit 26 ist mir aufgefallen, dass die Haare am Scheitel irgendwie dünner werden. Etwa Handflächen groß. Das hat außer mir damals aber wirklich noch niemand gesehen. Der Arzt damals vermutete nach genauem Hinsehen androgenetische Alopezie und hat mir Regain verschrieben. Das hab ich ein Jahr genommen und danach hab ich das Thema irgendwie ignoriert, da man eigentlich wirklich nicht viel gesehen hat.

2011 sind mir aber im Wirbelbereich 2 kahlere Stellen (Rechts und links Hinterkopf, dazwischen blieb ein Büschel erhalten) aufgefallen. Da hab ich dann wieder 6 Monate Regain genommen.... Dann habe ich das ganze wieder ignoriert, bzw es nur noch sporadisch alle paar Jahre mal genommen... Dumm, ich weiß... Da das ganze aber eher ein schleichender Prozess ist, gewöhnt man sich irgendwie daran, dass das Volumen abnimmt...

Ich hab mich seltenst getraut meine Haare genauer zu begutachten und sprühe seit 1 Jahr einfach Trockenschampoo mit Farbe auf den Kopf. Das färbt die Kopfhaut braun, und es fällt nicht mehr auf.

Seit 2 Monaten habe ich aus anderen Gründen starke Depressionen.... Ich nehme an dass hat einen krassen Schub ausgelöst, denn :

Nun ist mir aufgefallen, dass ich sehr krasse Geheimratsecken bekommen, und auch die Haare an den Seiten so dünn sind, dass man fast nur noch weiße Kopfhaut sieht! Ich war total geschockt! Meine Kopfhaut kribbelt und ich habe nach 1 Tag fettige Haare.

Seit 1 Woche lasse ich das Trockenschampoo weg, da ich gelesen habe, dass es nicht gut ist, wenn die Kopfhaut nicht atmen kann...

Heute habe ich allen Mut zusammen genommen und meinen Hinterkopf begutachtet. Der Schock sitzt immer noch tief. Überall Lücken und Kopfhaut zu sehen! Ich kann das auch nicht mehr mit Toupieren oder Überkämmen verstecken!

Ich lade mal Fotos hoch. Seltsamerweise ist der Scheitelbereich noch nicht ganz so krass betroffen wie der gesamte Hinterkopf und die Seiten. Das spricht wohl eher für ein seltenes männliches Muster, oder?

Ich habe das Gefühl, dass nur vorne an der Stirn noch etwas bleiben wird, und ganz hinten im Nacken :(

Ich hab mal gelesen, wenn man Regain nicht innerhalb der ersten 2 Jahre nimmt, bringt es nix mehr. Also brauche ich wohl nicht mehr damit anfangen!?

Regain fettet auch irgendwie, so dass dann die Lücken / Lichtungen sind erst recht zu sehen!

Ich bin so verzweifelt. Ich habe immer wieder mal Depressionen und so blöd es klingt, aber ein Trost waren immer meine Haare, hinter denen ich mich verstecken konnte. Die mir Attraktivität

verliehen haben. Und nun sehe ich kahl und krank aus.... Ich wollte im September schnorcheln mit meinem Freund. wie ich erst mit nassen Haaren aussehe, brauche ich wohl nicht erwähnen. Ich weiß nicht, ob ich ihm sagen soll, was los ist. Er spricht immer von meinen schönen Haaren :(Aber jetzt ohne Trockenschampoo-Färbung wird er es wohl eh sehen...

Wie lebt ihr denn damit, wie hat Euer Umfeld reagiert, als es schlimmer wurde?

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch der Userin entfernt